

LVN Hallen- und Winterwurfmeisterschaften in Leverkusen

Mitte Januar fanden in Leverkusen die Nordrhein.Hallenmeisterschaften und - Winterwurfmeisterschaften der Jugend U18/20 und HK teil



Der Birkesdorfer Tv nutzte die erstmalige Möglichkeit, auch Athlet/Innen ohne Normerfüllung zu melden und nahm entsprechend mit einer großen Anzahl an den Meisterschaften teil:

Benedikt Strack	M	60m und 60m Hürden
Til Zuza	MU20	60m, 200m, Speer
Sarah Kastenhol	WU20	Speer
Flora Reibold	WU20	60m, 200m, Speer
Kaan Keanu Kara	MU18	800m
Fynn Hochmann	MU18	Speer
Julie Vosen	WU18	60m
Leonie Adrian	WU18	Speer
Eva Zuza	WU18	Speer sowie
4x 200m Staffel der WU18: Johanna Krause, Jule Ramacher, Leonie Adrian und Julie Vosen		



Der Samstag ließ sich gut an. Sowohl Til Zuza als auch Sarah Kastenholz sicherten sich mit ansprechenden Weiten von 48 bzw 38m mit dem neuen U20-Wurfgewicht jeweils den Titel des Vize-Nordrheinmeisters im Speerwurf. Flora Reibold schob sich mit einem starken letzten Versuch von gut 34m außerdem auf den 4 Platz vor.

Benedikt Strack lief zum ersten Mal die 60m Hürden in der Männer Hauptklasse und musste sich der körperlich teils deutlich überlegenen Konkurrenz geschlagen geben. Er belegte im Finale den 6. Platz.



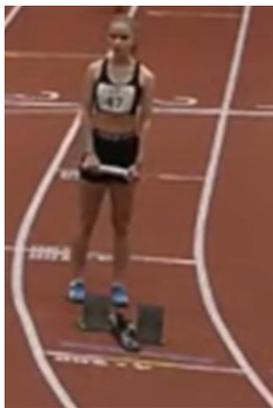
Kaan Keanu konnte über die 800m leider wegen einer Verletzung nicht antreten.

Über die 200m konnten sowohl Flora als auch Til aus dem Wintertraining heraus ihre guten Zeiten aus dem letzten Sommer erwartungsgemäß diesmal nicht ganz wiederholen.

Am Sonntag schieden unsere 60m-Sprinter alle als jüngerer Jahrgang gegen starke Konkurrenz erwartungsgemäß im Vorlauf aus. Flora Reibold freute sich dabei allerdings über eine neue Bestzeit in 8,31sec.

Im Speerwurf der männlichen und weiblichen Jugend U18 sollten unsere Teilnehmenden Leonie Adrian, Eva Zusa und Fynn Hochmann vor allem Erfahrungen sammeln, was ihnen sehr gut gelang. Dabei konnte sich Eva über eine neue Bestweite von fast 28m freuen. Fynn verbesserte sich trotz des neuen, höheren Wurfgewichtes erstmals auf eine Weite von über 31m.

Bei der abschließenden 4x 200m Staffel stand der Spaßfaktor deutlich im Vordergrund – entsprechend zahlten unsere Mädels als eines der jüngsten Quartette noch ordentlich Lehrgeld bei den Wechseln, waren aber in 01:57,08 über 2 Sekunden schneller als unsere bisher beste U18-Staffel aus 2017.



Zu erwähnen ist außerdem, dass sich unser Jugendtrainer Matthias, der für den TUS Buir an den Start geht, sowohl im Weitsprung, als auch mit der Kugel, dem Speer und dem Diskus über den Einzug in die Finals der Männer Hauptklasse freute.

Allen Athlet/innen herzlichen Glückwunsch zu ihrem couragierten Auftreten und den teils guten Leistungen und Platzierungen.

- Im